

Spiel und Spaß auf dem Tennisplatz hatten elf Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren. In zwei Gruppen eingeteilt, ging es mit einem kleinen Warm-up los. Bei der ersten Annäherung zum Tennisschläger und dem gelben Ball hatten die Kids sichtlich Spaß. Die jüngeren Kinder probierten sich noch im Kleinfeld und konnten nach einigen Übungen schon die ersten Bälle übers Netz schlagen. Die etwas größeren Kinder lieferten sich nach kurzer Zeit schon die ersten kleinen Matches.

Zwischendurch gab es für alle eine kleine Stärkung. Alle hatten viel Spaß mit dem gelben Ball. Bei einem gemeinsamen Essen wurde der tolle Tag abgeschlossen.

Die Freude am Tennis war so groß, dass einige der Kinder sich fürs nächste Kinder- und Jugendtraining am kommenden Freitag angemeldet haben.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Helfern bedanken.

Parteien

CDU-Stadtverband Wiesensteig Oberes Filstal

Thema: Nicole Razavi MdL informiert: „Land stärkt gezielt innovative Betriebe. Bewerbungen für die bevorstehende Auswahlrunde noch bis zum 31.8.2021 möglich.“
Siehe unter „Wiesensteig“.

SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2021

Müllabfuhr Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Freitag, 13. August 2021, ab 6.00 Uhr
(14-tägliche mit 4-wöchentlicher Abfuhr)
Freitag, 27. August 2021, ab 6.00 Uhr
(14-tägliche Abfuhr)

Gelber Sack Mühlhausen i.T.

Montag, 16. August 2021

Gelber Sack Eselhöfe

Mittwoch, 18. August 2021

Bioabfall Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

wöchentlich mittwochs ab 6.00 Uhr
(Kostenlose Müllbeutel durch Gutscheinversendung mit dem Abfallgebührenbescheid ab 2021 mit Einlösung bis 2022!)

Altpapiertonne Firma Fetzer

Dienstag, 17. August 2021

Altpapiersammlung der Vereine

Derzeit kein Termin!

Problemmüll

Nächster Termin 2022!

Grünmüllmassesammlung Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Donnerstag, 14. Oktober 2021

Öffnungszeiten Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

April - Oktober

Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

November

Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Dezember - 14. Februar

Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

15. Februar - 31. März

Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

Um Ansammlungen von Personen an den Abladestellen zu vermeiden, gibt es Einlassregelungen für die Anlieferfahrzeuge. Durch diese Sicherheitsmaßnahmen muss mit längeren Wartezeiten vor den Sammelstellen gerechnet werden.

Elektrogeräte

Zwei Bestellkarten finden sich auf der Rückseite vom Abfall-Abc. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll

nur auf Anforderung! Bestellschein für die Sperrmüllabfuhr liegt beim Jahresgebührenbescheid dabei. Bei Fragen der Bürger*innen zum Sperrmüll bitte direkt beim AWB Göppingen melden, Tel. 07161 202888.

Wasserversorgung

Bei Störungen/Notfällen rufen Sie bitte 07335 9601-99.

Wertstoffhöfe

1. Gruibingen, auf dem Betriebsgelände der Firma Moll
Im Boden 3
freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr
2. Bad Ditzgenbach-Gosbach im Gewerbegebiet "In der Au"
mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr
freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr
samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr
3. Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26
freitags von 12.30 bis 16.30 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag - Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag, 14.00 - 18.00 Uhr
- wieder ohne Terminvergabe
- nur mit Maske
- 1,5 m Abstand halten

Ein Defibrillator kann Leben retten!

Im Foyer des Rathauses und der Gemeindehalle befindet sich ein öffentlich zugänglicher Defibrillator!

Neues am Infostand des Rathauses

Fetzer Rohstoffe

Bestellkarte für die „Fetzertonne“ – blaue Tonnen zum Entsorgen von Altpapier und Pappe per Post oder per E-Mail: papiertonne@du-willkommen.de, per Fax 07161 98250-23 oder unter www.du-willkommen.de im Online-Shop.

Gegen Bezahlung kann von der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf Folgendes im Rathaus erworben werden:

Schlüsselanhänger aus Filz	1,80 €
Wanderkarte Albtraufgänger	4,90 €
Taschenbuch "Wanderungen und Spaziergänge zwischen Fils und Rems"	14,90 €
Wandererlebnis Landkreis Göppingen - 45 Touren zum genussvollen Wandern	9,99 €

Im neuen Wanderführer werden 45 Tourenvorschläge im Landkreis Göppingen beschrieben. Wandern liegt voll im Trend. Die stark steigende Nachfrage nach Wandertouren wird durch die Einschränkungen der Corona-Situation noch verstärkt.

Viele Menschen suchen in der Natur den Ausgleich zu den momentan begrenzten Freizeit- und Sportmöglichkeiten. Das Angebot an Wandertouren im Landkreis Göppingen ist groß, denn neben den zertifizierten Qualitätswanderwegen, den 15 Löwenpfaden und dem Albraufgänger gibt es im Stauferkreis noch rund 140 weitere gut ausgeschilderte kommunale Wandertouren zu entdecken. Aus diesem Grund wurde der Michael Welsch Verlag Wegweiser aktiv und hat in Abstimmung mit dem Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation im Landratsamt, dem kreisweiten Tourismusverband Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf sowie den kreisangehörigen Städten und Gemeinden einen neuen Wanderführer konzipiert und nun veröffentlicht. 45 Tourenvorschläge sind in dem druckfrischen Wanderbuch zu finden, das ab sofort in den Rathäusern, in Buchhandlungen und direkt beim Michael Welsch Verlag Wegweiser erhältlich ist. Die vielseitigen Wandervorschläge umfassen den gesamten Landkreis Göppingen vom Oberen bis zum Unteren Filstal und vom Albrauf bis zum Schurwald.

Die Touren sind farblich in drei Schwierigkeitskategorien unterteilt. Die Auswahl verspricht abwechslungsreiche Wandererlebnisse für jeden Geschmack und jedes Fitnesslevel.

Jede Tour wird durch eine Wegbeschreibung, einen Kartenverlauf sowie durch Informationen zum Start- und Endpunkt, zur Länge, Dauer und zum Höhenprofil zu Sehenswürdigkeiten, Einkehr- und Parkplatzmöglichkeiten näher beschrieben. Die Wandertouren sind darüber hinaus auch digital über den Tourenplaner des Landkreises Göppingen abrufbar. Hier hat jeder Gast die Möglichkeit, sein Freizeitprogramm individuell zusammenzustellen. Die Plattform bietet neben rund 140 Rundwanderungen auf Kreisgebiet auch alle touristischen Radrouten sowie die verschiedensten Sehenswürdigkeiten und einen Überblick zum Gastronomie- und Hotellerieangebot.

Der Tourenplaner kann auch über Tablet oder Smartphone abgerufen werden und ist über www.tourenplaner.lk-gp.de zu finden.

Ab jetzt können Sie den Wanderführer auf dem Rathaus kaufen.

Vorankündigung Tour de Kreisle 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir freuen uns, dass wir nach der letztjährigen „virtuellen Tour de Kreisle“ dieses Jahr vom 30.8. bis 3.9. wieder, wenn auch mit einer kleineren Radler-Gruppe, in den Landkreis Göppingen starten können. Wie in all den früheren Jahren ist die NWZ wieder unser Kooperationspartner.

Zum 19. Mal startet dieses Jahr die „Tour de Kreis“ zu Gunsten des stationären Hospizes in Göppingen-Faurndau. Wir haben für den Betrieb unseres Hospizes einiges an Geld eingeradelt. 95 % der Betriebskosten des Hospizes tragen die Krankenkassen. Den Rest, das sind pro Jahr über 130.000 €, müssen wir als Verein selber aufbringen.

Täglich starten wir vom Werksgelände der Fa. Krauter in Göppingen. Nahezu alle Gemeinden aus dem Landkreis mit ihren Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unterstützen unsere Benefizaktion.

Dieses Jahr können wegen Corona nur 40 Radler starten. Als Teilnehmer sind nur Radler der vergangenen Jahre eingeladen. Die 40 Plätze sind alle besetzt. Weitere Anmeldungen können leider nicht mehr angenommen werden. Wir freuen uns aber über viele Untersützer aus Ihren Kreisen, die zu den Treffpunkten in den Kommunen kommen. Natürlich freuen wir uns über jede große und kleine Spende, die wir dort erhalten.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Mühlhausen. Am **Mittwoch, 1. September, sind wir von ca. 14.00 bis 14.30 Uhr vor dem Rathaus und werden von Herrn Bürgermeister Schaefer empfangen.**

Schauen Sie doch vorbei. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Kuverts können Sie gerne bei unserem ehrenamtlichen Geschäftsführer Gerog Kolb, Tel. 0171 8038767 anfordern.

Es grüßt Sie herzlich

Klaus Riegert mit dem gesamten Hospizteam

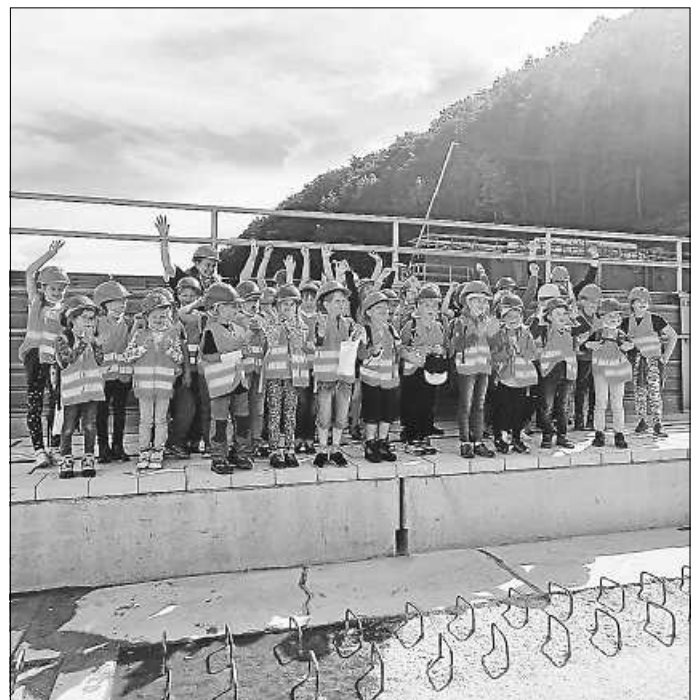
Kinder und Jugend

Grundschule Mühlhausen im Täle

Ein besonders besonderes Schuljahr geht zu Ende

Ein Schuljahr geht zu Ende, obwohl es doch auch gerade erst wieder richtig angefangen hatte. Das Pandemie-Geschehen hat unser aller Leben auf den Kopf gestellt und davon blieb unsere Grundschule natürlich nicht verschont – im Gegenteil. Doch die letzten Wochen durften wir noch zusammen in der Schule sein. Wir mussten uns zwar zweimal die Woche testen und hatten uns nach wie vor an viele Hygienevorschriften zu halten, doch die Freude an der gemeinsamen Zeit überwog. Wichtig war es für uns alle, dass wir nicht nur gemeinsam Unterricht haben durften, sondern auch die wertvolle Zeit nutzten, um so viel wie möglich miteinander zu erleben. Über unsere Erlebnispädagogik-Freitage der vergangenen Wochen haben wir bereits geschrieben und auch über unseren tollen Besuch bei der Weidegemeinschaft wurde von Herrn Küchle schon berichtet. Vielen Dank dafür an dieser Stelle.

Es gab am vorletzten Schultag aber nochmal ein Highlight für unsere Schüler. Ganz kurzfristig waren wir zu einer Brückenbesichtigung eingeladen worden. Diese Einladung war an mehrere Bedingungen geknüpft. Wir brauchten einen speziellen Bus, wir mussten Verpflegung mitbringen, feste Schuhe anziehen und unbedingt noch vor den Ferien kommen. Dank der spontanen Unterstützung der Firma Fischer aus Weilheim und der Bäckerei Messerschmid aus Wiesensteig stand unserem Besuch bald nichts mehr im Wege. Alle Schüler hatten erfreulicherweise von ihren Eltern die Erlaubnis für dieses Event erhalten - es konnte losgehen. Bereits die Fahrt zum Portal war äußerst abenteuerlich. Nun wussten wir, warum es genau dieser Schweizer Bus hatte sein müssen ... Oben wurden wir bereits erwartet und alle erstmal mit Sicherheitshelmen und Westen ausgestattet. Kurze Zeit später standen wir dann bereits bei bestem Wetter mitten auf der Filstalbrücke.



Herr Werner Fahrnberger und seine beiden Kollegen begrüßten uns herzlich und begannen direkt mit der Beantwortung der von uns im Vorfeld gesammelten Schülerfragen. „Werden wir die Züge in Mühlhausen hören? Wie schwer ist die Brücke? Wie lange dauert es noch bis sie endlich fertig ist?“ Drei DIN-A4-Seiten Fragen gab es für die Herren abzuarbeiten, was sie sehr kindgerecht, geduldig und unterhaltsam absolvierten. Nur die Frage „Wer verdient hier am meisten?“ blieb unbeantwortet. Zwischendurch durften wir über die gesamten 500 Meter Brücke marschieren und auch wieder zurück.



Das von Herrn Fahrnberger spendierte und von Frau Heidrun Messerschmid liebevoll hergerichtete Vesper kam danach bei allen super an. Gestärkt ging es am Ende noch in den Tunnel, wo bereits die fertigen Gleise bestaunt werden konnten.



Fotos: Tina Weber

Dort wurden die letzten Fragen beantwortet und den Kindern noch ein großzügiges Geschenk ausgegeben. Wie im Fluge waren zwei Stunden vergangen. Alle Kinder waren über die gesamte Zeit aufmerksam und zeigten sich tief beeindruckt. Wir sind sehr, sehr dankbar für die Zeit und die Mühen, die uns dort entgegengebracht wurden. Was für ein unvergessliches Erlebnis.

Unsere schönen Erlebnisse wollten wir unbedingt mit unseren Eltern teilen, die das ganze Schuljahr coronabedingt vom Schulleben zum einen ausgeschlossen waren, zum anderen mehr involviert als ihnen vermutlich lieb war. Daher war es uns sehr wichtig, den letzten Schultag wieder, wie wir ihn vor der Pandemie hatten, aufleben zu lassen. Es gab alle lustigen und spannenden Momente zusammengetragen in einer Fotoshow. Im Anschluss daran wurden die Pokale für die ersten drei Plätze der Sommerolympiade überreicht. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

Danach durften die Schüler mit einer selbstgebastelten Medaille ihre Coronahelden und Ersatzlehrer küren, so denn sie anwesend waren. Natürlich wurde die Veranstaltung auch dafür genutzt, sich bei den „Heldinnen des Schulalltags“ zu bedanken: Frau Baumann und Frau Bucher, die mit gro-

ßem Engagement und kindgerechter Sensibilität jede Woche zweimal unsere Schüler testeten. Beim Elternbeirat galt es sich zu bedanken. Dieser war in diesem Jahr auch auf besondere Art gefordert und stets als Ansprechpartner für die Schulleitung zugänglich. Die Besetzung der Notbetreuung während den Wechselbetriebsphasen und auch darüber hinaus hätten wir ohne Frau Baumann und Frau Seerig nie bewerkstelligen können. Es ist unbezahlbar zu wissen, dass man notfalls seine „Alltagsheldinnen“ hat, auf die man stets zurückgreifen kann.

Unsere acht scheidenden Viertklässler und ihre Eltern haben sich abschließend sehr rühlig von uns Lehrerinnen bzw. ihrer Grundschulzeit mit einem selbstgedichteten Verse verabschiedet. Vielen Dank für die liebevoll gestalteten Geschenke. Wir drücken euch 8 ganz besonders die Daumen!

Der Vormittag hatte mit einem kleinen Gottesdienst begonnen, den Frau Viola Schreiber für uns ausgerichtet hat. Dies war dann auch unsere letzte gemeinsame Veranstaltung. Wir bedanken uns bei ihr für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für ihre Zukunft alles erdenklich Gute.

Gleichzeitig durften unsere sogenannten DAZ-Kinder in der Schule Produkte aus den Ländern ihrer Vorfahren mitbringen. Die Mütter der Kinder hatten sich unglaublich ins Zeug gelegt und ein tolles Buffet vorbereitet. Herzlichen Dank dafür.

Bevor es dann in den Bürgersaal ging, durften die Kinder, die im Gottesdienst waren, auch die fremdländischen Speisen kosten. Außerdem hatten Frau Heuser, Frau Baumann und Frau Pollak noch fleißig gebacken. So hatten wir ein opulentes Buffet, über welches sich die Kinder gerne her machten.

Frau Heuser hatte diese Geste genutzt, um sich bei uns zu verabschieden. Viele Jahre war sie in der Betreuung tätig und im vergangenen Jahr zusätzlich noch als Integrationskraft und Teil des Vorleserteams. Nun beginnt sie eine Ausbildung zur Erzieherin. Dafür wünschen wir alles Gute und bedanken uns gleichzeitig für die schöne gemeinsame Zeit und ihren Einsatz für unsere Schule.

Auch bei dem eben genannten Vorleserteam wollen wir uns bedanken. Zu viert waren sie im Juli im Einsatz, um unseren Erst- und Zweitklässlern ein intensives Lesetraining in Kleingruppen zu ermöglichen. Wir hoffen, dass wir dies im neuen Schuljahr direkt wieder aufnehmen können.

Sehr unterstützend für uns drei Lehrerinnen war auch das Engagement der Mitarbeiter des Rathauses. Jeder auf seine Art hat versucht, uns bei den jeweiligen Herausforderungen, die das Jahr an uns gestellt hat, zu unterstützen. Vielen Dank.

Für das neue Schuljahr wünschen wir uns weiterhin eine so gute kooperative Zusammenarbeit mit allen aufgeführten Helfern und vielleicht dem einen oder anderen neuen ...

Zum Beispiel unsere Betreuung ist aufgrund von Corona auf eine sehr kleine Gruppe geschrumpft. Wir wünschen uns, dass das neue Schuljahr es zulässt, dass diese wieder wachsen kann. Vielen Dank daher erst recht an das kleine Team, welches sich den Aufgaben dieses Jahres tapfer gestellt und sich bestens um die Betreuungskinder gekümmert hat.

Diese Liste mag nicht vollständig sein, aber es dürfen sich alle sicher sein, dass wir uns sehr bewusst sind, dass unsere Schule nur durch Ihre Unterstützung das ist, was sie ist. Klein, aber oho!

Wir wünschen uns sehr, dass wir in ein „normales“ Schuljahr übergehen dürfen. Die ersten beiden Wochen werden wir Maske tragen müssen, getestet werden wir auch wieder... Vielleicht reichen diese Maßnahmen aus. Wir hoffen es. Gleichzeitig rät das Ministerium zum erlebnisreichen Lernen im Freien. Das lassen wir uns nicht zweimal sagen!

Das Lernen und Unterrichten wird auch ohne Corona ein neues für uns werden, denn wir verfügen seit Mitte Juli über zwei digitale Tafeln, welche es nun sinnvoll in den Schulalltag zu integrieren gilt. Wir werden davon berichten.

Jetzt gehen wir alle in eine Sommerpause. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Erholung bei bester Gesundheit.

T. Weber

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Obst- und Gartenbauverein Mühlhausen e.V.



Sitzbank erneuert

Der Obst- und Gartenbauverein und die Familie Stalf haben die marode Bank oberhalb der Albsteige erneuert.

Die Sitzbank am Weg zur Hütte der Wanderfreunde war in die Jahre gekommen und konnte wegen hohem Verschleiß nicht mehr benutzt werden.

Der Vorsitzende des OGV und Familie Stalf haben dann spontan beschlossen, diese Bank zu erneuern, da von hier ein wunderschöner Ausblick auf Mühlhausen i.T. möglich ist.



Fotos: Johannes Kühle

Auch Besucher der Hütte der Wanderfreunde können hier nun wieder kurz verweilen.

Auch Dank an den Bauhof, der uns dabei unterstützt hat.

Parteien

CDU-Stadtverband Wiesensteig Oberes Filstal

Thema: Nicole Razavi MdL informiert: „Land stärkt gezielt innovative Betriebe. Bewerbungen für die bevorstehende Auswahlrunde noch bis zum 31.8.2021 möglich.“

Siehe unter „Wiesensteig“.



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Asiatisch angehauchter Reissalat

Dieser Reissalat bekommt vor allem durch sein Dressing mit Reissessig und Sojasauce eine leicht asiatische Note. Diese harmoniert sehr gut mit den übrigen Zutaten wie Gurke, Paprika und Möhren.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

Für den Salat:

- 200 g Wild-Basmati-Reis, gekocht
- 2 Möhren, grob geraspelt
- 1 Salatgurke, kleine Stücke
- 250 g Cocktailtomaten, geviertelt
- 1 Paprikaschote, gelb, in Würfeln
- 2 Frühlingszwiebeln, in Ringen
- 1 daumennagelgroßes Stück Ingwer, gerieben
- 1 Bund gemischter Kräuter (Kerbel, glatte Petersilie, Koriander, Thai-Basilikum)

Für das Dressing:

- 6 EL Reissessig
- 6 EL Rapsöl
- 3 EL Agavendicksaft
- 2 EL Sojasoße
- Salz, Pfeffer

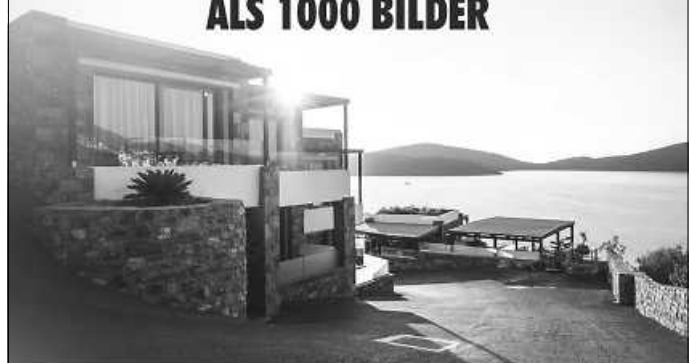
Zubereitung

1. Reis kochen und über Nacht abkühlen lassen.
2. Am nächsten Tag das Gemüse schneiden und mit dem Reis mischen.
3. Für das Dressing alle Zutaten in eine Schüssel geben und anrühren. Das Dressing unter die Gemüse-Reis-Mischung rühren. Alles 1 Stunde stehen lassen.
4. Zum Schluss die Kräuter hacken und 20 Minuten vor dem Servieren unterrühren.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

EIN VIDEO SAGT MEHR ALS 1000 BILDER



Egal ob Privathaus, Mehrfamilienhaus,
Büro oder Ihre Gewerbeimmobilie

WIR FILMEN IHRE IMMOBILIE
INNEN UND AUßEN AB 700 € inkl. MwSt

+49 (0)163 635 25 03

Brigitte.nussbaum@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG